



AMTSMITTEILUNGEN

Informationen aus dem Bischöflichen Schulamt der Diözese Gurk

Inhalt

1. Abschiedsfestl von HR Mag. Anton Boschitz
2. Fachinspektion neu Bereiche AHS/BMHS und LFS
3. Vorstandssitzung Bibliothekswerk
4. JUFA Hotel im Stift Gurk
5. Schöpfungstage im Stift St. Georgen
6. Sommerempfang des Vereines Hermagoras Mohorjeva 2018
7. Informationen aus dem Schulamt
8. Erstkommunion und Firmung an der SeF Seebach
9. Unterwegs zur Jugendsynode
10. Jahre der Bibel
11. Jesus und seine Botschaft – Bücher und Materialien
12. Symbolkarten Rainer Oberthür
13. ARGE Schulbuch – Minderheitenschulwesen
14. Terminaviso Herbst 2018
15. Ferienwünsche

F.d.l.v.: Bischöfliches Schulamt . 9020 . Mariannengasse 2 . FI B. Leitner

... mit Jesus Christus den Menschen nahe sein!



Mit dem Lied „Cantate domino“ beschenkte der Frauenchor der 5.-7. Klassen des BG/BRG Viktring unter der Leitung von Mag. Julia Fink beim Abschiedsfestl unseren Fachinspektor Hofrat Mag. Anton Boschitz, der mit 31.8. 2018 in Pension geht.

Foto: BSA/N.Rainer



1. Abschiedsfestl für HR Mag. Anton Boschitz



Anton Boschitz ist wohl für viele ein Begriff, sei es als Hofrat, Fachinspektor für röm.-kath. Religion an AHS und BMHS und landwirtschaftlichen Fachschulen oder auch einfach nur als ein Mensch, der besonders durch seinen besonnenen, humorvollen und geistreichen Charakter bekannt ist. Aber auch solch eine Bereicherung für das Schulamt muss seinen Dienst beenden und die wohlverdiente Pension antreten und so fand ein „Abschiedsfest“ für ihn im Festsaal des Mohorjeva Hermagoras Gebäude am 04.Juli statt. Hofrat Mag. Anton Boschitz wurde 1956 geboren und begann seinen aufstrebenden Lebensweg mit dem Besuch des BG Tanzenberg, welches er mit ausgezeichnetem Erfolg abschloss. Um seinen Wissensdurst zu stillen, wählte er die Universität Salzburg, um dort das Studium der Theologie sowie das Studium der Selbstständigen Religionspädagogik anzugehen, welche er selbstverständlich beide mit dem Magister beendete. Ein weiterer Meilenstein in seiner Karriere war, dass er von Bischof Dr. Egon Kapellari zum Fachinspektor für berufsbildende mittlere und höhere Schulen und die Landwirtschaftlichen Schulen sowie 2002 zusätzlich für die Allgemeinbildende höheren Schulen betraut wurde. Sein Berufsweg ist geprägt von Fleiß und Engagement, besonders diese zwei Eigenschaften kann man Anton Boschitz mehr als zuschreiben. Dennoch wird er als ein Mensch beschrieben, der sich nicht aus der Ruhe bringen lässt, stets gut gelaunt ist und für jedes Problem eine Lösung findet, „denn es gibt nichts, was man nicht lösen kann“. Jemand, der wirklich alles genau auf den Punkt bringt, sich nicht beirren lässt und stetig seinen Weg, aber mit Berücksichtigung von Wünschen und Ideen anderer, verfolgt, auch so wird Anton Boschitz gesehen.



Doch nicht nur hinter dem Schreibtisch zeigte er seinen Ehrgeiz, Sport war eine seiner großen Leidenschaften. Täglich rennt er 10km bis 15km, stellt sein langjähriges Training auch manches Mal bei einem Marathon unter Beweis. Doch seine größte Leidenschaft gilt der Musik, denn als begnadeter Musiker steht er gerne auf der Bühne und begeistert jung und alt, selbst in Argentinien lauschten viele den Klängen seiner Gitarre und seiner beeindruckend tiefen Stimme, die auch die Teilnehmenden bei seiner Verabschiedung mehr als begeisterten und manch einen das Handy zücken ließ.

Seine Verabschiedung war ein kompetent durchgeführtes Programm, hinter dem Hofrätin Dr. Birgit Leitner und ihr hart arbeitendes Team steckten. Es wurde nicht nur für das Wohl der Gäste gesorgt, wobei hier ein besonderes Dankeschön an den Verein Mohorjeva Hermagoras auszusprechen ist, auch namhafte Persönlichkeiten wurden zu dieser Feierlichkeit eingeladen. Allen voran hielt der langjährige Landesschulratspräsident und Bildungsdirektor Rudolf Altersberger, der von Hofrätin Dr. Birgit Leitner eine Hemma-Nadel erhielt, eine gekonnte Rede und eröffnete damit die restlichen Danksagungen an Anton Boschitz. Der Landesschulratspräsident erhielt nach seiner Rede von Hofrätin Dr. Birgit Leitner als Dank für seine langjährige gute Zusammenarbeit eine Hemma-Nadel. ARGE – Leiter Mag. Thomas Unterguggenberger, Nachfolger von Boschitz, überreichte gemeinsam mit Dir. Lassenberger einen wunderschönen Stier, hergestellt aus edlem Holz, welcher vor allem Stärke symbolisiert und über den sich Toni Boschitz sehr freute. Selbst Diakon OstR Prof. Dr. Ludwig Trojan stellte sich hinter das Rednerpult, dies machte ihm auch Hofrat Dr. Manfred Göllner aus Wien gleich sowie auch Superintendent Mag. Sauer und Ing. Maria Innerwinkler. Eine besonders bewegende Rede kam vom Ständigen Vertreter des Diözesanadministrator, Dr. Jakob Ibounig, sowie auch von Hofrätin Dr. Birgit Leitner, die mit einer Powerpoint – Präsentation und Bildern der vergangenen Jahre dem ganzen noch eine besondere Note verlieh. Natürlich sind auch die beiden Chöre zu erwähnen, die dieses gesamte Programm wunderbar abrundeten, zum einen konnte man den atemberaubenden Stimmen des Frauenchors der 5. - 7. Klasse für Studierende der Musik vom BRG Klagenfurt – Viktring, unter der Leitung von Mag. Julia Fink, lauschen, zum anderen gab der slowenische Chor Mesani pevski zbor Sele wunderbare slowenische Lieder von sich. Eines durfte bei dieser Veranstaltung aber in keinster Weise fehlen, nämlich Anton Boschitz selbst auf der Bühne mit seiner Gitarre, unterstützt von seiner Band mit Prof. Roman Verdol und dem Kirchenchor aus Zell, was wahrlich jeden in den Bann gezogen hat.

Wir möchten uns herzlichst bei Hofrat Mag. Anton Boschitz, Fachinspektor für röm.-kath. Religion an AHS und BMHS, für die 18-jährige Zusammenarbeit bedanken und wünschen alles erdenklich Gute für den „Ruhestand“ und allen Segen Gottes.

Wir danken unserer Praktikantin Nadine Rainer für die Erstellung dieses Berichtes.

2. Schulaufsicht – Fachinspektion Bereiche AHS/BMHS und LFS



Herzlich willkommen geheißen wird Mag. Thomas Unterguggenberger mit 1. September 2018 im Bischöflichen Schulamt. Wir freuen uns, dass der langjährige Leiter der Arbeitsgemeinschaft der ReligionslehrerInnen des höheren Schulbereiches einerseits beim Abschiedsfest für Toni Boschitz auch in vorderster Reihe den Dank der ReligionspädagogInnen an „ihren Inspektor“ übermitteln und andererseits schon viele Gespräche mit DirektorInnen und KollegInnen führen konnte.

Am 11. Juli 2018 übergab Hofrat Boschitz im ganztägigen Arbeitsgespräch die Fachinspektionsunterlagen an seinen Nachfolger und führte ihn in die wichtigsten Aufgaben und Fragestellungen der Tätigkeiten als Schulaufsichtsorgan ein.

Da Fachinspektor Unterguggenberger sein „Amtsgeschäft“ erst am 1. September beginnt, bitten wir nach Möglichkeit ihn erst ab seinem Dienstantritt zu kontaktieren oder sich in dringlichen Fällen mit dem Bischöflichen Schulamt in Verbindung zu setzen.

Wir wünschen unserem neuen Inspektor erholsame und aufbauende Ferien und freuen uns auf die konstruktive Zusammenarbeit im Herbst.

BL



3. Vorstandssitzung Bibliothekswerk



Kirchen und andere christliche Einrichtungen werden immer mit Büchern in Verbindung gebracht, zumal in früherer Zeit auch der Klerus der Stand war, der selbst oft im Besitz von großartigen Bibliotheken gewesen ist. Dieser Zusammenhang war auch vom 02. bis 03. Juli bei der Vorstandssitzung des Bibliothekswerk ersichtlich, welche zum ersten Mal in Kärnten abgehalten wurde, nämlich im Stift St. Georgen. Dort wurden Themen wie „Kooperation Pfarre und Bibliothekswerk“ sowie auch die „Zukunft der Bibliotheken“ besprochen, auch Berichte der entsprechenden Fachstellen aus den anderen Bundesländern wurden gegeben. Abgerundet wurden diese zwei Tage mit einer Führung durch den Dom in Gurk sowie die Besichtigung der Schatzkammer, abends erfolgten zwei Lesungen der österreichischen Autoren Isabella Straub und Felix Kucher, ein Schmankerl wohl für alle Teilnehmenden. Text/Bild: Nadine Rainer

4. JUFA HOTEL IM STIFT GURK



Foto: www.jufa.eu

Schon seit längerer Zeit werden Projekte entwickelt und durchgeführt, die Kinder in den verschiedensten Bereichen fordern und fördern. Dies perfekt umgesetzt haben die JUFA Hotels mit ihrem Angebot an abwechslungsreichen Projektwochen. Mit über 50 Standorten in 4 Ländern - alleine in Österreich sind es 46 mit dem neuesten in Gurk - werden in diesen Hotels pädagogisch hochwertige Erlebnisprogramme, darunter zahlreiche Sportmöglichkeiten und andere erlebnisreiche Abenteuer, angeboten. JUFA Hotels und „Together“, der Verein für Schul- und Erlebnispädagogik, sowie die Junge Kirche machen ihr Bestmöglichstes, um Schulklassen ereignisreiche, aber auch Gemeinschaft stärkende Projektwochen zu ermöglichen. Bitte melden Sie sich frühzeitig zur Buchung der Orientierungstage und Peacedays, aber auch bzgl. den Angeboten mit dem Hochseilgarten und für Kulturprojekte. Für weitere Informationen können Sie gerne folgenden Link aufrufen : www.jufa.eu/projektwochen/ Text: Nadine Rainer

5. Schöpfungstage im Stift St. Georgen



Im Herbst werden Vorträge über die Bereiche Theologie, Gesundheit, Biologie, Ökologie und mittelalterliche Geschichte im Bildungshaus Stift St. Georgen gehalten. Der Schwerpunkt sind Tage der Schöpfung, begonnen wird mit einem Impulsvortrag des jeweiligen Referenten und um sich dann mit den Themen auseinanderzusetzen folgen daraufhin verschiedene Workshops. Zum einen gibt es den „UmweltNetzwerkTag“, welcher zu einer schulbezogenen Veranstaltung erklärt worden ist, daneben werden noch „Im Einklang mit der Schöpfung“ und auch „Laudato si“ sowie viele andere hochinteressante Vorträge und Workshops angeboten. Für Anmeldungen und weitere Informationen steht folgender Link bereit : www.bildungshaus.at Text: Nadine Rainer Foto: Stift St. Georgen

6. Sommerempfang des Vereines Hermagoras Mohorjeva 2018



Auch heuer lud der Hermagoras-Verein zum Sommerempfang ins Hermagoras-Haus in Klagenfurt. Unter den zahlreichen Gästen aus Kärnten und Slowenien begrüßten die beiden Direktoren Dr. Karl Hren und Franz Kelih u. a. die Staatssekretärin Dr. Aleksandra Pivec und Landesrat Mag. Ulrich Zafoschnig sowie andere Vertreter aus Wirtschaft, Kultur, Politik und Kirche in Kärnten. Musikalisch begleitet wurde der Empfang durch „curly connection“, kulinarische Köstlichkeiten kamen aus der Hermagoras-Küche und vom Weingut Vogrič aus Goriška Brda/Collio. Text und Bild https://www.mohorjeva.at/druzba_verein/de
Wir danken Franz Kelih vom Verlag Hermagoras für die gute Zusammenarbeit in allen Fragen der Schulbuchaktion, für die Unterstützung beim Vertrieb der Religionsbücher.



7. Informationen aus dem Schulamt

Mit 1.9.2018 tritt aufgrund der Bildungsreform u.a. auch die Änderung in Kraft, dass Klassengrößen bzw. Schülergruppen von der Schulleitung festgelegt werden, es also keine gesetzlich fixierte Klassenschülerhöchstzahl mehr gibt. Es darf daraufhin gewiesen werden, dass diese Regelung jedoch nicht für den Unterrichtsgegenstand Religion gilt. Denn das Religionsunterrichtsgesetz, das die Bildung von SchülerInnengruppen regelt, wurde durch die Bildungsreform nicht verändert. Für Religionsunterrichtsgruppen ist weiterhin die Rechtsgrundlage § 7a RelUG maßgeblich. Die Bildung von Religionsunterrichtsgruppen (durch Zusammenlegung von Klassen) ist daher wie bisher nur dann zulässig, wenn dies religionspädagogisch und nach Rücksprache mit dem zuständigen Fachinspektor des Bischöflichen Schulamtes vertretbar ist.

RR

8. Erstkommunion und Firmung an der SeF Seebach – ein Fest für die ganze Schule



Für acht SchülerInnen der SfS Seebach wurde der 30. Mai 2018 zu einem ganz besonderen Tag. Die ganze Schule, SchulkameradInnen, LehrerInnen, Direktorin, HeimbetreuerInnen, Zivildienner – einfach alle – ließen es sich nicht nehmen, mit ihnen das Fest der Erstkommunion bzw. Firmung zu feiern.

In der festlich geschmückten Pfarrkirche Lieseregg fanden sich auch zahlreiche Verwandte und Freunde der Schule ein. Sehr einfühlsam zelebrierte Pfr. Mag. Wladyslaw Mach die Festmesse, die von den beiden Religionslehrerinnen Doris Ertler und Renate Maningi im Rahmen des Religionsunterrichts liebevoll vorbereitet und musikalisch umrahmt wurde. Voll Freude sangen die Kinder die ihnen bekannten Lieder mit und nahmen aufmerksam am Geschehen teil. Nach der Feier in der Kirche ließ man das Fest im Pfarrgarten bei Essen und Trinken ausklingen. Strahlende Gesichter waren der Dank für das engagierte Team der Schule.

HP

9. Unterwegs zur Jugendsynode



Diözesanjugendseelsorger Gerhard Simonitti informiert in der Kirchenzeitung „Sonntag“ über die Vorbereitungen auf die Jugendsynode im Herbst, die Ergebnisse der Vorsynode und die von Jugendlichen formulierten Herausforderungen. Das Interview kann auch auf der diözesanen Homepage nachgelesen werden. Das Vorbereitungsdokument ist zu finden unter <https://www.vaticannews.va/de/kirche/news/2018-04/deutschland-bischofskonferenz-abschlussdokument-jugendsynode.html> Wenn ihr Ideen und Anregungen im Zusammenhang mit der Jugendsynode habt, bitten wir um Rückmeldungen.

BL



10. Jahre der Bibel



Mit Beginn des nächsten Kirchenjahres wird die revidierte Einheitsübersetzung in Form der neuen Lektionare Einzug in die Liturgie halten. Daher hat die Österreichische Bischofskonferenz beschlossen, „dass zeitgleich mit der Einführung der neuen Lektionare ein österreichweiter biblischer Schwerpunkt gelegt werden soll und das Österreichische Katholische Bibelwerk in Absprache mit den diözesanen Pastoralämtern die erforderlichen Maßnahmen dafür treffen soll.“ (Herbstvollversammlung, November 2017). Unter dem Motto „BIBEL – Hören. Lesen. Leben“ sollen von 1. Dezember 2018 bis 30. Juni 2021 österreichweit verschiedenste Initiativen das „Buch der Bücher“ als „Seele der Pastoral“ (Benedikt XVI, Verbum Domini) stärker ins Bewusstsein bringen. Eine Initiative der Österreichischen Bischofskonferenz auf Anregung des Österreichischen Katholischen Bibelwerks
Ansprechperson Diözese Gurk: Mag. Klaus Einspieler, 0676 8772 2122, klaus.einspieler@kath-kirche-kaernten.at

BL

11. Jesus und seine Botschaft – Bücher und Materialien



Wir räumen unser Lager und stellen euch alle Bücher und Materialien des Bibelbilderbuches Jesus und seine Botschaft kostenlos zur Verfügung mit Ausnahme des Memospieles, das für eine Gebühr von 4 € erhältlich ist. Neben den viersprachig erstellten Kinderbüchern mit Biblischen Texten und dem Vater-unser-Gebet, stehen auch die Arbeitshefte, das Fragespiel und Plakate zur Verfügung. Meldet die benötigte Anzahl möglichst bald per Mail im Schulamt und schreibt dazu, ob ihr das Bestellte in Klagenfurt im Schulamt abholen kommt oder ob ich die Materialien am 6. September 2018 zur Herbsttagung nach St. Georgen mitbringen soll. Es gibt auch die Möglichkeit, die bestellten Pakete bei den Dienstbesprechungen mitzunehmen. Da wäre es sinnvoll, die jeweils zuständigen FachinspektorInnen zu kontaktieren. Ihr bekommt die Bücher solange der Vorrat reicht.

BL

12. Symbolkarten Rainer Oberthür



„Lange haben Mascha Greune und ich überlegt und geplant. Im September 2018 (nicht 2019, wie das Foto es versehentlich ankündigt) ist es soweit: Es gibt 12 neue Symbolkarten als Erweiterung der Symbol-Kartei - mit den 88 bisherigen kommen wir damit auf 100! Ich arbeite derzeit mit Hochdruck an einem Begleitheft mit einigen Ideen dazu (ca. 32 Seiten). Die hochwertig gedruckten 12 Karten und das kleine Heft werden über das Kat. Institut herausgeben (in Abstimmung mit dem Kösel-Verlag) und für eine freundliche Schutzgebühr (ca. 5-6 € + Porto) vertrieben (oder über mich bei Tagungen). Über und auf das alles freue ich mich sehr!“ schreibt Rainer Oberthür auf seiner Facebook-Seite. Ich freue mich, dass im Begleitheft auf unser „Freundschaftsbuch für christliche und muslimische Kinder“ hingewiesen wird, da einige neue Karten zur Auseinandersetzung im interreligiösen Dialog anregen. Das Freundschaftsbuch ist in geringer Anzahl bei uns für 1 € erhältlich.

BL

13. ARGE Schulbuch - Minderheitenschulwesen



Schon in den Ferien haben sich fünf RL mit VertreterInnen des Verlages Hermagoras, der Schulbuchautoren der KPH Graz und des Schulamtes in Tainach getroffen, um ein Konzept für ein zweisprachiges Schulbuch der Grazer Reihe zu entwickeln. Konzentriert, professionell und intensiv war dieser gemeinsame Studientag am 9. Juli. Danke an alle Beteiligten!
Cestitam, hvala lepa!

BL



14. Terminavisio Herbst 2018

„JunglehrerInnenseminar“ - Informationsveranstaltung des Bischöflichen Schulamtes für alle RL des ersten bzw. zweiten Dienstjahres am 5.9.2018, 15:00-17:00 Uhr im Sitzungszimmer des Ordinariates. Einladungen erfolgen schriftlich.

APS/BPS Dienstbesprechungen Herbst 2018

Inspektionsbereich FI Birgit Leitner

20.9., 14.30-17:30 Dekanat Klagenfurt Stadt/Land: Dompfarrhof;

24.9., 14.30-17:30 Dekanate St. Veit/Gurk/Friesach/Althofen: Pfarrhof Straßburg

26.9., 14.30-17:30 Dekanat St. Andrä, Wolfsberg/St. Leonhard: Propsteihof St. Andrä

FBS-Dienstbesprechung 8.10.2018, 17:30-19:30; Ordinariat/Sitzungszimmer

Inspektionsbereich FI Fortunat Olip

24.09., 15:00-17:30 Bezirk Völkermarkt im Pfarrhof Bleiburg/Pliberk

25.09., 15:00-17:30 Bezirke Villach Land, Hermagor: Pfarrhof Finkenstein

26.09., 15:00-17:30 Bezirke Klgt. Stadt/Land: Haus Hermagoras/Mohorjeva

Inspektionsbereich FI Helga Pfeifhofer

17.10., 15:00-17:30 Greifenburg im Pfarrhof

14.11., 15:00-17:30 Feldkirchen im Pfarrhof

09.10., 15:00-17:30 Villach im Pfarrhof St. Martin

08.11., 15:00-17:30 Millstatt im Pfarrhof Radenthein

06.11., 15:00-17:30 Hermagor in der NMS Hermagor

25.11., 15:00-17:30 Spittal im Pfarrzentrum

24.10., 15:00-17:30 Obervellach im Pfarrhof

Inspektionsbereich AHS/BMHS - FI Thomas Unterguggenberger

Die Termine werden im Sommersemester 2019 stattfinden.

LFS Dienstbesprechung 3.12., 14:00-17:00 Uhr BH Tainach/Tinje



Den Schmetterling beobachten,
den Duft des Lavendels genießen,
den Wind in den Palmen hören,
die Freiheit der Sommertage erleben ...
... das und viel mehr können Ferien bieten.

Wir vom Schulamt wünschen euch eine erholsame Zeit!

Für Wünsche, Anliegen und Fragen stehen wir noch bis Ende Juli zur Verfügung und nach unserem Urlaub wieder ab 20. August.

Mit besten Grüßen für das Schulamtsteam Birgit Leitner